

Technology and Society

Dr. Björn Franke (bjorn.franke@zhdk.ch)

Design wird hauptsächlich als eine Aktivität der Produktion von mehr oder weniger nützlichen Dingen verstanden und seltener als eine politische Aktivität. Die Gestaltung von Artefakten ist jedoch immer auch eine Entscheidung darüber, wie Menschen leben, kommunizieren oder sich verhalten sollen. Design kann aber auch als politisches Instrument verstanden werden, und zwar als Aktivismus oder auch im Sinne einer Dingpolitik in der mögliche oder wünschenswerte Zukünfte auf der Grundlage von Artefakten diskutiert werden. Darüber hinaus kann aber auch Politik selber als Design verstanden werden im Sinne von Plänen, Entscheidungen oder Gesetzesentwürfen. In diesem Seminar untersuchen wir die politische Dimension von Dingen sowie die materielle Dimension von Politik auf der Grundlage von Texten, Filmen, Artefakten und Situationen.

19.02.2018 – Einführung (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Einführung in das Seminar; Seminararbeit; Diskussion

Attack of the Killer App!, Futurama, Season 6, Episode 3, airdate July 1, 2010.

26.02.2018 – Beobachtung I (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Georges Perec, “The Street,” in *Species of Spaces and Other Pieces* (London: Penguin, 2008).

Reyner Banham Loves Los Angeles, BBC 1972, <http://vimeo.com/22488225>.

William H. Whyte, *The Social Life of Small Urban Spaces*, http://www.youtube.com/watch?v=z_-nBr2MuBk.

05.03.2018 – Dinge und Politik I (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Langdon Winner, “Do Artifacts Have Politics?,” in *The Whale and the Reactor: A Search for Limits in an Age of High Technology* (Chicago: University of Chicago Press, 1986).

Neil Postman, *Das Technopol: Die Macht der Technologien und die Entmündigung der Gesellschaft* (Frankfurt am Main: Fischer, 1992), excerpt.

12.03.2018 – Dinge und Politik II (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

>>> Kurze Präsentation der ersten Beobachtungen (2 min.).

Bruno Latour, “Where are the Missing Masses? The Sociology of a Few Mundane Artifacts,” in *Shaping Technology / Building Society*, ed. Wiebe E. Bijker and John Law (Cambridge, MA: MIT Press, 1992).

Bruno Latour, "From Realpolitik to Dingpolitik: Or How to Make Things Public," in *Making Things Public: Atmospheres of Democracy*, ed. Bruno Latour, and Peter Weibel (Cambridge, MA: MIT Press, 2005), 4–31.

Making Things Public: Atmosphären der Demokratie, 20.03.–03.10.2005, ZKM Museum für Neue Kunst Karlsruhe, curated by Bruno Latour und Peter Weibel, <http://www.youtube.com/watch?v=-5s264AjaXI>.

19.03.2018 – Umgebung (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

James J. Gibson, *The Ecological Approach to Visual Perception* (New York: Psychology Press, 1986), excerpt.
Tim Ingold, "Bringing Things to Life: Creative Entanglements in a World of Materials," *Vital Signs: Researching Real Life*, University of Manchester, September 9, 2008.

09.04.2018 – Selbermachen und Demokratie (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Paul Atkinson, "Do It Yourself: Democracy and Design," *Journal of Design History* 19, no. 1 (2006): 1–10.
Clive Dilnot, "Ethics in Design," in *Design Studies: A Reader*, ed. Hazel Clark and David Brody (Oxford: Berg, 2009).

23.04.2018 – Heterotopien (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Michel Foucault, "Von anderen Räumen," in *Raumtheorie: Grundlagentexte aus Philosophie und Kulturwissenschaften*, ed. Jörg Dünne and Stephan Günzel (Frankfurt am Main: Suhrkamp, 2006).
Ray Oldenburg, "The Character of Third Places," in *Common Ground? Readings and Reflections on Public Space*, ed. Anthony Orum and Zachary Neal (London: Routledge, 2010).

30.04.2018 – Beobachtung II (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

>>> Präsentation der Beobachtungsergebnisse (5 min.).

Discussion über das Schreiben von Essays.

Adam Curtis, Richard Nixon, <http://www.youtube.com/watch?v=33Uv94zji7k>.

Adam Curtis, It Felt Like A Kiss, <http://vimeo.com/22589118>.

07.05.2018 – Traumpolitik (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Stephen Duncombe, *Dream: Re-Imagining Progressive Politics in an Age of Fantasy* (New York: The New Press, 2007), excerpt.

Stephen Duncombe, "Utopia Is No Place: The Art and Politics of Impossible Futures," Walker Art Center, <http://www.youtube.com/watch?v=H8BhXKGOeeY>.

14.05.2018 – Öffentlich / Privat (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Hannah Arendt, “Der Raum des Öffentlichen und der Bereich des Privaten,” in *Raumtheorie: Grundlagentexte aus Philosophie und Kulturwissenschaften*, ed. Jörg Dünne and Stephan Günzel (Frankfurt am Main: Suhrkamp, 2006).

28.05.2018 – Überwachung und Kontrolle (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

Michel Foucault, “Der Panoptismus,” in *Überwachen und Strafen: Die Geburt des Gefängnisses* (Frankfurt am Main: Suhrkamp, 2008).

Eli Pariser, *The Filter Bubble: What the Internet Is Hiding from You* (London: Penguin Books, 2012), excerpt.

04.06.2018 – Präsentation (13:00–15:00 – Raum 4.K11)

>>> Präsentation der Ergebnisse der Seminararbeit (5 min.)

Bibliographie / Literatur

Kurt Röttgers and Thomas Bedorf, *Das Politische und die Politik*

Anthony Orum and Zachary Neal, *Common Ground? Readings and Reflections on Public Space*

Malcom McCullough, *Digital Ground: Architecture, Pervasive Computing, and Environmental Knowing*

Lyon, David, *Theorizing Surveillance: The Panopticon and Beyond*.

Silke Helfrich, *Commons: Für eine neue Politik jenseits von Markt und Staat*

Noah Scalin and Michelle Taute, *The Design Activist's Handbook*

Otto Kruse, *Keine Angst vor dem leeren Blatt: Ohne Schreibblockaden durchs Studium*

Nigel Warburton, *The Basics of Essay Writing*

Purdue Online Writing Lab, <http://owl.english.purdue.edu/owl/resource/685/1/>

Lernziele / Kompetenzen

Das Seminar soll zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der politischen Komponente der Gestaltung deren Einfluß auf das menschliche Leben, Denken und Interaktion anregen. Weiterhin soll im Seminar das Erarbeiten relevanter Literatur und die kritische Auseinandersetzung mit Textmaterial geübt werden, sowie Methoden wissenschaftlichen Arbeitens erlernt werden.

Leistungsnachweis / Testatanforderung

Die Beurteilungskriterien für das Seminar sind: (1) regelmäßige und pünktliche Teilnahme (min. 80% Anwesenheit, bei nichterreichten wird das Seminar automatisch als „nicht Bestanden“ bewertet), (2) aktive Teilnahme

sowie Lesen und Vorbereiten der wöchentlichen Seminarliteratur (50% der Note), (3) Seminararbeit (50% der Note).

Die Seminararbeit soll aus den behandelten Themen eine Fragestellung entwickeln und diese in Form eines kritischen oder argumentativen Essays behandeln. Umfang der Seminararbeit ca. 2500 Worte mit Quellenangaben und Bibliografie. Die Seminararbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Weiterhin soll die theoretische Auseinandersetzung mit dem Thema durch eine praktische Beobachtung untermauert werden, die in einer frei wählbaren Form dargestellt werden kann. Diese sollte jedoch folgende Fragen thematisieren: (1) Wodurch entsteht die Situation? (2) Warum ist diese politisch?, (3) Wie wird die Situation beobachtet und wahrgenommen?, (4) Wie verändert sich die Situation durch die Art Beobachtung und Wahrnehmung?, (5) Wie nimmt der Leser die Situation durch die Art der Beschreibung wahr?

Weitere Einzelheiten werden in der Einführungsveranstaltung bekanntgegeben. **Abgabe der Seminararbeit bis 09.06.2018 als ein PDF Dokument an bjorn.franke@zhdk.ch mit dem Betreff: Seminar.** Auf der Titelseite sind Name und Studiengang sowie Matrikelnummer und Emailadresse anzugeben. Die PDF Datei ist wie folgt zu benennen: **Nachname_Vorname_Matrikelnummer.pdf**

Anmerkungen

Die Lehrveranstaltung richtet sich insbesondere an Studierende aus dem Department Design aber auch an Interessierte aus anderen Departmenten sowie an Gasthörernde. Die Lehrveranstaltung wird in deutscher Sprache abgehalten (während die Literatur und Filme in deutscher und/oder englischer Sprache angeboten wird).

Die Texte können hier heruntergeladen werden:

<http://drive.switch.ch/index.php/s/Vn9pxSpca1ITVOS>

Passwort: tinstas2018